

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE B

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2

Gartenbau und Weinwirtschaft

III. Weinwirtschaft

Weinmosternte

1967



Bestellnummer: 210230 - 670007

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen zum Tabellenteil	4
Allgemeine Angaben über Witterung	4
Schätzungen beim Weinmost in hl je ha	5
Verkauf und Verkaufserlöse von Speisetrauben	8
Ergebnisse nach Weinbaulandschaften	8
Verkaufserlöse für Most	9
Ende der Lese	10
Rebflächen, Mosterträge und Güte des Mostes	
Weinmost insgesamt	12
Weißmost	16
Rotmost	20
Mostgewicht u. Säuregehalt	24
Mosterträge wichtiger Rebsorten	28
Mostausbeute nach Rebsorten	29

Die Angaben beziehen sich auf die Länder mit Weinbau.

Die letzte Darstellung der Methoden ist in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland", Band 206, erschienen.

Erschienen im Januar 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2,--

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 4 veröffentlicht.

Die Witterungsverhältnisse in der Berichtszeit vom 16. 10. bis zum 24. 11. 67 fanden eine ähnliche Beurteilung durch die Berichterstatter wie im Vorjahr, soweit sie den November betrifft. Gegenüber dem Oktober 1967 zeigen sich trotz einiger Zunahmen bei der mittleren Bewertung ebenfalls keine grundlegenden Unterschiede. Allerdings haben besonders beim Temperaturverlauf die Anteile sowohl der günstigen wie der ungünstigen Beurteilung abgenommen.

Allgemeine Angaben über Witterung
in % der einschlägigen Meldungen

Berichts- gegenstand	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet		
							November	Oktober	November
							1967	1966	1966
Besondere Wetterschäden									
keine	100	63	93	95	95	100	93	86	97
schwache	-	23	5	4	4	-	5	7	2
mittlere	-	-	1	1	1	-	1	5	1
starke	-	14	1	0	-	-	1	2	0
Witterung f.d.Reben und Trauben									
schlecht	25	17	14	1	1	-	7	11	3
mittel	-	60	62	16	38	100	39	39	39
gut	75	23	24	83	61	-	54	50	58
Niederschläge									
zu gering	-	-	-	3	7	-	2	1	2
ausreichend	50	57	73	95	88	100	84	77	92
zu hoch	50	43	27	2	5	-	14	22	6
Temperaturverlauf									
ungünstig	25	14	16	2	1	-	8	14	6
normal	50	69	76	35	56	100	56	44	54
günstig	25	17	8	63	43	-	36	42	40
Sonnenscheindauer									
zu gering	25	29	33	3	6	-	16	18	14
genügend	50	69	66	66	74	100	68	59	68
reichlich	25	2	1	31	20	-	16	23	18

Die Lese endete in diesem Jahr ganz besonders früh. Sie war in der Hauptsache bis zum 20. Oktober beim Müller-Thurgau, Elbling, Portugieser, bis zum 31. Oktober beim Silvaner, Ruländer, Gutedel, Burgunder, Trollinger, Schwarzriesling und Limberger abgeschlossen. Mit Ausnahme des Riesling, für den 20 % der Meldungen einen späteren Abschluß der Lese angaben, war sie also für alle wichtigen Rebsorten mit Ablauf des Oktober beendet. Die schnelle Durchführung wurde durch die starke Verbreitung von Fäulnis erzwungen. Insgesamt ist eine besonders große Ernte in besonders kurzer Zeit eingebracht worden.

Die Schätzung des Hektarertrages ergab mit 87,4 hl eines der höchsten Ergebnisse, die im deutschen Weinbau festgestellt wurden. Nach 115,8 hl im Jahre 1960, 104,7 hl im Jahre 1964 und 88,3 hl 1963 steht das Jahr 1967 hinsichtlich seines Hektarertrages an vierter Stelle in der Geschichte

des Weinbaues der Bundesrepublik. Die Erträge beliefen sich für Weißmost auf 87,8 hl, für Rotmost auf 85,3 hl. Die hochgespannten Erwartungen, mit denen man besonders im Juli und August dem Herbst entgegensah, haben sich nur teilweise erfüllt. Von den Vorschätzungen bis zur endgültigen Schätzung ist, wie die Übersicht zeigt, eine abwärts gerichtete Entwicklung zu beobachten mit gewissen Ähnlichkeiten zu 1966.

Beide Jahre unterscheiden sich darin von den übrigen Jahren seit 1953 mit ansteigenden oder etwa gleichbleibenden Schätzungen.

Schätzung beim Weinmost in hl je ha
· Bundesgebiet¹⁾

Jahr	Weinmost insgesamt			Weißmost			Rotmost		
	Sept.	Okt.	Nov.	Sept.	Okt.	Nov.	Sept.	Okt.	Nov.
1953	.	40,4	45,1	.	43,0	48,2	.	45,5	48,8
1954	.	52,6	52,6	.	54,0	54,0	.	58,9	58,9
1955	.	40,0	40,1	.	40,9	40,7	.	44,2	46,5
1956	.	14,7	15,6	.	16,9	17,9	.	5,8	6,2
1957	38,2	37,4	38,5	38,5	37,9	39,3	43,7	40,9	41,0
1958	63,9	75,8	81,1	64,5	76,6	81,4	68,8	82,1	88,8
1959	61,9	67,3	70,5	62,6	68,5	72,0	67,7	71,9	73,3
1960	82,0	107,4	115,8	82,3	107,5	116,0	88,2	121,4	127,1
1961	49,1	52,5	53,9	48,9	52,9	54,2	54,0	55,6	58,0
1962	57,3	59,5	58,5	57,5	60,1	58,7	61,2	62,2	63,8
1963	70,1	80,0	88,3	70,6	80,0	89,3	70,9	84,1	86,6
1964	89,6	101,5	104,7	89,7	101,9	105,3	94,9	108,1	110,0
1965	79,3	79,6	73,2	79,1	79,1	72,3	84,7	87,0	84,2
1966	71,9	66,9	69,5	72,1	66,9	70,1	71,8	68,5	67,5
1967	88,9	88,2	87,4	89,4	88,5	87,8	86,6	86,3	85,3

1) Länder mit Weinbau

Von den einzelnen Ländern hat nur das Saarland eine abweichende Entwicklungsrichtung mit einer Zunahme um 11 % von der Septemberschätzung bis zur Novemberschätzung aufzuweisen. Der Rückgang der Ertragschätzung ist in Hessen mit 19 % und in Nordrhein-Westfalen mit 23 % der ersten Vorschätzung sehr viel empfindlicher als in den übrigen Ländern.

Von den Weinbaugebieten überschreiten nur zwei, Oberhaardt und Kaiserstuhl, den Hektarertrag von 100 hl. Dagegen ist der Hektarertrag der Obermosel infolge ungünstiger Ergebnisse beim Elbling ungewöhnlich niedrig und bleibt hinter Mittel- und Untermosel zurück. Eine Anzahl von Weinbaugebieten erreicht nur etwa die Hälfte des Bundesdurchschnittes. Den geringsten Hektarertrag meldet Mittelfranken (37,0 hl) für eine Rebfläche von 224 ha.

Schätzungen der Hektarerträge für einzelne Rebsorten wurden zum achten Mal durchgeführt. Es steht daher bereits ein umfangreiches Vergleichsmaterial zur Verfügung. Unter den Sorten hat, wie in den Jahren 1960 und 1964 mit höchsten Hektarerträgen für Weinmost überhaupt, der Portugieser das höchste Ergebnis. Dabei ist zu beachten, daß die Lese beim Portugieser durch die Unwetterperiode unmittelbar betroffen wurde. Sein Vorsprung vor dem

Müller-Thurgau und dem Silvaner ist aber vergleichsweise gering. Beim Müller-Thurgau fällt auf, daß die ihm zuerkannte Eigenschaft eines Massenträgers nur in einzelnen Weinbaugebieten durch einen erheblicheren Unterschied gegenüber Riesling und Silvaner belegt wird. Auch in früheren Jahren konnten entsprechende Feststellungen getroffen werden.

Die Angaben über die Mostausbeute nach Rebsorten bilden eine Ergänzung zu den Angaben über die Hektarerträge. Sie lassen das Verhältnis zwischen Trauben und Most erkennen. Die prozentuale Ausbeutezahl erhält man durch Verdoppeln der angegebenen Mostausbeute in Liter je 50 kg Trauben. Bei den meisten Rebsorten ist die Mostausbeute 1967 im Bundesgebiet und der Mehrzahl der Länder etwas besser als 1966 und merklich besser als 1965. In Baden-Württemberg ist sie bei den meisten Sorten etwas schwächer als 1966.

Die gesamte Erntemenge (6,07 Mill. hl) setzt sich aus 84 % Weißmost und 16 % Rotmost und Most aus gemischten Beständen zusammen. Die Erntemenge des Mostes aus gemischten Beständen wurde gegenüber den Vorjahren den Wünschen der Kommission der Europäischen Gemeinschaften gemäß, dem Rotmost zugerechnet und die Angaben für die Vergleichsjahre umgerechnet. Die Gesamtmenge ist um 20 % größer als der Durchschnitt 1961/66 und übertrifft das Ergebnis von 1963 trotz dessen etwas höheren Hektarertrages infolge der seitdem eingetretenen Zunahme der im Ertrag stehenden Rebflächen. Gegenüber dem Jahr 1966 nahm die gesamte Mostmenge im Bundesgebiet (Länder mit Weinbau) um 26 % zu. In Rheinland-Pfalz betrug die Zunahme 31 %, in Baden-Württemberg 20 % und in Bayern 7 %. Hessen dagegen weist einen Rückgang um 16 % nach.

Unter den Weinbaulandschaften (siehe Übersicht 5 auf Seite .8.) hebt sich Rheinhessen mit einer Zunahme um 72 % gegenüber der Erntemenge von 1966 heraus. Eine kleinere Erntemenge als 1966 hat außer dem Rheingau in schwächerem Umfang die Weinbaulandschaft Mosel-Saar-Ruwer. Auch in der Übersicht für die Weinbaulandschaften wurde der Most aus gemischten Beständen mit dem Rotmost zusammengefaßt, woraus sich für 1966 einige Änderungen gegenüber der vorjährigen Veröffentlichung ergeben.

Von den einzelnen Weinbaugebieten überragt die Oberhaardt mit reichlich 1 Mill. hl stark alle übrigen Gebiete. Es ist zu 17 % an der Gesamtmenge beteiligt, zu 92 % handelt es sich dabei um Weißmost.

Die Beurteilung der Güte des Mostes läßt eine weitgehende Ähnlichkeit mit dem Durchschnitt 1961/66 erkennen. Die Unterschiede zwischen der Aufgliederung für Weinmost insgesamt und für Weißmost bzw. Rotmost sind nicht erheblich. 54 % der Mostmenge wurden als gut oder sehr gut eingestuft, über ein Drittel als mittel und fast ein Zehntel als gering oder sehr gering.

Das mittlere Mostgewicht erreicht beim Weißmost ebenso wie beim Rotmost nicht ganz den vorjährigen Wert, ist aber abgesehen von 1964 und 1959 höher als in den Jahren seit 1955: Die einzelnen Mostgewichtstufen sind beim Weißmost recht ähnlich besetzt wie im Durchschnitt 1961/66. Nur bei den niedrigsten Mostgewichten von unter 60° hat 1967 einen halb so großen Anteil wie der Durchschnitt. Für den Rotmost weicht die Verteilung über die Mostgewichtsgruppen stärker vom sechsjährigen Durchschnitt ab, wobei die höheren Mostgewichte 1967 hervortreten.

Der durchschnittliche Säuregehalt ist wie gewöhnlich für den Weißmost höher als für den Rotmost. In beiden Fällen liegt er bei der oberen Grenze eines mittleren Säuregehaltes dürfte aber zusammen mit den verhältnismäßig hohen Mostgewichten einen großen Anteil harmonischer, haltbarer Weine erwarten lassen.

Für den Weißmost besagt die Schätzung der Berichterstatter, daß etwas mehr als die Hälfte einen Säuregehalt von 10 Promille oder mehr aufweist, während für den Rotmost dies nur bei einem reichlichen Drittel zutrifft.

Die Verkäufe von Most während der Lese (Lieferungen an Genossenschaften nicht eingeschlossen) betrafen nach der Schätzung der Berichterstatter 19 % der Gesamtmenge gegenüber 21 % im Jahre 1966. Als beachtenswert erscheint, daß in Baden-Württemberg der Anteil trotz der überwiegend genossenschaftlichen Organisation nur um ein Drittel kleiner ist als im Bundesdurchschnitt und sich von den Anteilen in Hessen und Bayern kaum unterscheidet.

Der durchschnittliche Erlös je Hektoliter verkauften Mostes (102 DM) ist um 27 % niedriger als im Vorjahr, aber etwa ebenso hoch wie 1965 und 1961. Im Unterschied zu 1966 ist der durchschnittliche Erlös für Weißmost und für Rotmost praktisch gleich.

Ein Verkauf von Speisetrauben erfolgte beim weißen Gewächs in sehr viel kleinerem Umfang als im letzten Jahr, aber mit erheblich besseren Erlösen. Nach mehreren Jahren Unterbrechung liegt auch für Baden-Württemberg wieder eine Meldung vor. Beim roten Gewächs hingegen wurden in Rheinland-Pfalz erweiterte Mengenumsätze bei nur unwesentlich verminderten Erlösen je Doppelzentner festgestellt.

Verkauf und Verkaufserlöse von Speisetrauben

Land	Weiß				Rot			
	Menge in dz		Durchschnitts- erlös je dz in DM		Menge in dz		Durchschnitts- erlös je dz in DM	
	1967	1966	1967	1966	1967	1966	1967	1966
Rheinland-Pfalz	10	169	120	80	243	148	70	85
Baden-Württemberg	29	-	156	-	1	-	140	-
Bundesgebiet	39	169	147	80	244	148	70	85

Ergebnisse nach

Lfd. Nr.	Weinbaulandschaft	Weinmost insgesamt				
		Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha		Erntemenge	
		1967	1966		1967	1966
		ha	hl		1 000 hl	
1	Rheingau u.Mainmündung	3 057	54,5	64,9	167	200
2	Mittelrh.m.Siebengeb./Lahn	1 025	61,6	60,6	63	63
3	Ahr	534	74,4	57,9	40	31
4	Mosel, Saar, Ruwer	10 013	92,2	102,4	923	1 006
5	Nahe	4 214	80,4	57,8	339	246
6	Rheinhessen 2)	15 580	92,8	54,6	1 446	841
7	Pfalz 2)	17 405	100,0	74,4	1 741	1 278
8	Bergstraße 3)	832	83,0	57,7	69	48
9	Südbaden u.Kraichgau	7 653	87,0	68,3	666	535
10	Württbg.Neckar, und Nebenflüsse 4)	6 460	73,8	66,0	477	429
11	Franken(Main oberh.Hanau)5)	2 687	52,0	48,8	140	131
12	<u>Bundesgebiet</u> (Länder mit Weinbau)	69 460	87,4	69,5	6 070	4 809

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.- 2) Ohne Nahe.- 3) Hessische und nord Pfalz-, Enz- und Alb- und Taubertal, Zabergäu.- 5) Unter-, Mittel- und Oberfranken, Tauber

Verkaufserlös für Most bei Verkäufen während der Lese
in DM je hl

Land		Anteil der Verkäufe an Gesamternte	Weinmost insgesamt		Weißmost		Rotmost	
			1967	1966	1967	1966	1967	1966
		%	in DM je hl					
Hessen		14	107	153	105	149	285	325
Rheinland-Pfalz		21	90	129	94	140	72	89
Baden-Württemberg		13	172	159	158	143	190	197
Bayern		12	183	182	183	182	167	178
Saarland		83	100	120	100	120	-	-
Bundesgebiet	1967	19	102	134	102	141	103	106
	1966	21						
(Länder mit	1965	23		105		114		81
Weinbau)	1964	18		67		74		48

Weinbaulandschaften

Weißmost					Rotmost 1)					Lfd. Nr.
Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Erntemenge		Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Erntemenge				
1967	1966	1967	1966	1967	1966	1967	1966			
ha	hl	1 000 hl		ha	hl	1 000 hl				
2 997	54,7	65,4	164	198	60	44,4	39,1	3	2	1
1 007	61,7	61,0	62	62	18	56,2	47,2	1	1	2
217	77,5	59,4	17	13	317	72,2	56,9	23	18	3
10 012	92,2	102,4	923	1 006	1	95,0	59,5	0	0	4
4 154	80,4	57,7	334	242	60	84,1	66,1	5	4	5
14 281	93,1	54,3	1 330	765	1 299	89,0	57,9	116	76	6
14 291	99,2	72,8	1 418	1 019	3 114	103,8	81,7	323	260	7
641	82,7	58,4	53	38	191	84,1	54,9	16	10	8
5 802	90,8	70,0	527	419	1 851	75,1	62,7	139	116	9
2 324	68,0	74,2	158	171	4 136	77,0	61,6	318	258	10
2 609	51,8	48,9	135	127	78	58,5	47,0	5	4	11
58 335	87,8	70,1	5 121	4 061	11 125	85,3	66,5	949	749	12

badische Bergstraße.- 4) Oberes und unteres Neckartal, Rems-, Kocher-, Jagst-,
gegend, Tauber- und Maintal

Ende der Lese (einschließlich Spätlese)
in % der entsprechenden Meldungen

Rebsorten	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
Länder mit Weinbau								

Weißes Gewächs

Silvaner

Nordrhein-Westfalen	-	-	100	-	-	-	-	-
Hessen	4	33	37	26	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1	21	54	19	4	1	-	-
Baden-Württemberg	-	-	67	31	1	1	-	-
Bayern	4	23	43	23	5	2	-	-
Saarland	-	-	100	-	-	-	-	-
Bundesgebiet 1967	1	13	58	24	3	1	-	-
1966	0	4	34	45	15	2	0	0
1965	-	-	2	24	54	18	1	1
1964	2	9	38	31	14	4	1	1
1963	0	5	27	41	18	8	0	1

Riesling

Nordrhein-Westfalen	-	-	-	75	25	-	-	-
Hessen	-	9	18	38	32	3	-	-
Rheinland-Pfalz	0	8	32	32	22	6	0	-
Baden-Württemberg	-	-	53	39	6	2	-	-
Bayern	-	20	19	45	16	-	-	-
Saarland	-	-	100	-	-	-	-	-
Bundesgebiet 1967	0	6	39	35	16	4	0	-
1966	-	1	18	40	31	10	0	0
1965	-	-	2	12	46	33	4	3
1964	1	5	24	28	27	11	2	2
1963	-	1	10	34	26	22	3	4

Müller-Thurgau

Nordrhein-Westfalen	-	50	50	-	-	-	-	-
Hessen	29	45	23	3	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	27	38	19	12	3	1	0	0
Baden-Württemberg	-	-	93	6	1	0	-	-
Bayern	24	43	19	12	1	1	-	-
Saarland	-	-	43	57	-	-	-	-
Bundesgebiet 1967	15	22	51	9	2	1	0	0
1966	3	12	63	18	3	1	0	-
1965	-	1	15	54	25	4	0	1
1964	7	19	53	15	4	2	0	0
1963	3	26	53	14	3	1	0	-

Elbling

Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	3	17	63	11	3	3	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	100	-	-	-	-	-
Bundesgebiet 1967	2	14	70	10	2	2	-	-
1966	-	3	46	47	2	2	-	-
1965	-	-	3	11	73	11	-	2
1964	4	43	39	14	-	-	-	-
1963	-	7	39	44	10	-	-	-

Ende der Lese (einschließlich Spätlese)
in % der entsprechenden Meldungen

Rebsorten	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
Länder mit Weinbau								
Weißes Gewächs								
<u>Ruländer</u>								
Hessen	-	100	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	74	21	4	1	-	-
Saarland	-	-	100	-	-	-	-	-
<u>Gutedel</u>								
Baden-Württemberg	-	-	87	12	-	1	-	-
<u>Auxerrois</u>								
Saarland	-	-	100	-	-	-	-	-
Rotes Gewächs								
<u>Portugieser</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	50	50	-	-	-	-	-
Hessen	14	14	72	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	41	40	8	11	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	88	10	1	1	-	-
Bayern	23	54	15	8	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet 1967	22	22	46	10	0	0	-	-
1966	10	21	52	15	2	0	-	-
1965	-	2	20	49	26	3	0	0
1964	15	26	46	10	2	1	-	-
1963	5	30	48	13	2	2	-	-
<u>Burgunder</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	50	50	-	-	-	-	-
Hessen	-	40	60	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	20	27	43	10	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	70	24	4	2	-	-
Bayern	14	58	14	14	-	-	-	-
Saarland	100	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet 1967	3	5	66	22	3	1	-	-
1966	1	6	52	34	5	2	-	-
1965	1	1	6	40	42	10	-	-
1964	7	5	53	27	6	2	-	-
1963	3	8	30	38	18	3	-	-
<u>Trollinger</u>								
Baden-Württemberg	-	-	56	41	2	1	-	-
<u>Schwarzriesling</u>								
Baden-Württemberg	-	-	81	16	2	1	-	-
<u>Limberger</u>								
Baden-Württemberg	-	-	62	35	1	2	-	-

Endgültige Schätzung der
Rebflächen, Hektarerträge,

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weinmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha		hl
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingeb.)	1967	27	45,3	1 223
2		1966	29	48,1	1 396
3	<u>Hessen</u>	1967	3 267	55,4	180 845
4		1966	3 309	64,4	213 124
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1967	210	67,8	14 238
6	RB Wiesbaden (Rheing.)	1967	3 057	54,5	166 607
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1967	48 675	93,4	4 544 235
8		1966	48 145	71,8	3 457 050
9	Rheinland-Nassau	1967	14 509	87,3	1 266 273
10	Mittelrhein	1967	985	62,1	61 176
11	Nahe (RB Koblenz)	1967	3 033	81,7	247 689
12	Obermosel	1967	794	88,4	70 166
13	Saar	1967	1 023	78,5	80 271
14	Ruwer	1967	302	89,1	26 904
15	Mittelmosel	1967	5 140	96,3	494 759
16	Untermosel	1967	2 685	91,2	244 899
17	Ahr	1967	534	74,4	39 704
18	Lahn	1967	13	54,2	705
19	Rheinhessen	1967	16 229	92,4	1 499 244
20	Worms und Umgegend	1967	4 864	93,9	456 549
21	Oppenheim und Umgegend	1967	1 368	90,4	123 714
22	Mainz und Umgegend	1967	1 063	84,2	89 470
23	Ingelheim und Umgegend	1967	1 357	83,3	113 073
24	Wiesbach	1967	1 761	94,1	165 753
25	Bingen und Umgegend	1967	352	79,0	27 825
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1967	649	82,5	53 548
27	Alzey und Umgegend	1967	4 815	97,5	469 312
28	Pfalz	1967	17 937	99,2	1 778 718
29	Mittelhaardt	1967	5 612	91,7	514 709
30	Oberhaardt	1967	9 697	106,5	1 032 723
31	Unterhaardt mit Zellertal	1967	2 096	92,3	193 358
32	Nahe (RB Pfalz)	1967	532	71,3	37 928

der Weinmosternte 1967
Mostmengen, Güte des Mostes

insgesamt					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
%					
21	57	20	2	0	33
20	54	23	3	0	34
19	58	22	1	-	35
7	16	74	3	-	36
18	58	23	1	-	37
29	55	14	2	-	38
11	66	23	0	-	39
18	56	25	1	-	40
26	62	12	0	-	41
44	38	15	3	-	42
20	50	26	4	0	43
19	50	29	2	-	44
15	57	28	-	-	45
33	44	19	4	-	46
13	52	30	4	1	47
1	69	26	4	-	48
22	57	19	2	0	49
25	53	17	3	2	50
-	70	30	-	-	51
13	62	23	2	-	52
26	58	14	2	-	53
21	54	22	3	0	54
24	54	20	2	-	55
7	61	30	2	-	56
6	63	29	2	-	57
-	49	51	-	-	58
15	65	17	3	-	59
30	47	21	2	0	60
19	53	26	2	0	61
30	47	21	2	0	62
37	45	17	1	0	63
-	-	72	28	-	64
1	27	60	12	-	65
11	68	21	-	-	66
13	41	37	8	1	67
12	41	37	9	1	68
21	52	24	3	0	69
14	40	33	11	2	70
1	14	44	32	9	71
23	49	24	4	0	72
8	36	41	13	2	73
14	46	30	9	1	74
13	46	34	7	0	75
6	35	45	12	2	76
68	27	4	1	-	77
12	43	36	8	1	78
6	37	46	10	1	79
1	17	43	30	9	80
3	27	49	19	2	81
1	18	49	27	5	82

Endgültige Schätzung
Rebflächen, Hektarerträge,

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weiß		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
1	Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)	1967	25	46,7	1 168
2		1966	27	49,2	1 328
3	Hessen	1967	3 205	55,6	178 060
4		1966	3 245	64,9	210 587
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1967	208	67,9	14 118
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1967	2 997	54,7	163 942
7	Rheinland-Pfalz	1967	43 868	92,9	4 076 507
8		1966	43 255	71,6	3 090 195
9	Rheinland-Nassau	1967	14 155	87,6	1 240 505
10		1966	970	62,1	60 265
11	Mittelrhein	1967	3 013	81,6	245 845
12	Nahe (RB Koblenz)	1967	794	88,4	70 166
13	Obermosel	1967	1 023	78,5	80 271
14	Saar	1967	302	89,1	26 904
15	Ruwer	1967	5 139	96,3	494 685
16	Mittelmosel	1967	2 685	91,2	244 899
17	Untermosel	1967	217	77,5	16 810
18	Ahr	1967	12	55,0	660
19	Lahn	1967	14 894	92,7	1 380 657
20	Rheinhessen	1967	4 454	93,7	417 332
21	Worms und Umgegend	1967	1 362	90,6	123 414
22	Oppenheim und Umgegend	1967	949	84,7	81 244
23	Mainz und Umgegend	1967	1 003	85,6	85 838
24	Ingelheim und Umgegend	1967	1 610	93,4	150 447
25	Wiesbach	1967	332	79,5	26 385
26	Bingen und Umgegend	1967	613	82,6	50 631
27	Nahe (RB Rheinhessen)	1967	4 561	97,6	445 366
28	Alzey und Umgegend	1967	14 819	98,2	1 455 345
29	Pfalz	1967	4 000	86,6	346 347
30	Mittelhaardt	1967	8 944	106,2	949 733
31	Oberhaardt	1967	1 347	90,3	121 621
32	Unterhaardt mit Zellertal	1967	528	71,3	37 644
	Nahe (RB Pfalz)	1967			

der Weinmosternte 1967

Mostmengen, Güte des Mostes

most					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
%					
11	60	29	-	-	1
5	63	24	8	-	2
17	44	28	10	1	3
17	55	24	4	0	4
12	63	25	0	-	5
17	43	29	10	1	6
10	37	42	10	1	7
22	52	23	3	0	8
8	31	44	16	1	9
6	29	49	15	1	10
13	34	40	12	1	11
-	26	66	8	0	12
2	30	51	15	2	13
2	17	54	22	5	14
9	30	41	19	1	15
7	33	44	15	1	16
13	38	49	-	-	17
-	20	60	20	-	18
11	46	37	5	1	19
11	43	40	5	1	20
20	41	27	12	-	21
14	61	23	2	-	22
9	59	27	5	-	23
9	45	39	6	1	24
25	60	15	-	-	25
21	42	31	6	-	26
7	46	43	4	-	27
11	34	44	10	1	28
19	37	28	11	5	29
8	32	50	10	0	30
15	35	41	9	0	31
10	46	37	7	0	32

Endgültige Schätzung
Rebflächen, Hektarerträge,

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weiß		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
33	Baden-Württemberg	1967	8 941	83,7	748 420
34		1966	9 100	70,3	639 403
35	Nordwürttemberg	1967	2 324	68,2	158 478
36		1967	40	67,3	2 690
37	Unteres Neckartal	1967	1 188	67,2	79 837
38		1967	319	59,6	19 010
39	Enztal	1967	89	67,5	6 011
40		1967	267	80,9	21 598
41	Kocher- und Jagsttal	1967	307	68,7	21 095
42		1967	114	72,3	8 237
43	Nordbaden	1967	1 325	78,9	104 510
44		1967	268	62,0	16 614
45	Neckar- und Jagsttal	1967	23	67,6	1 554
46		1967	433	89,8	38 896
47	Kraichgau	1967	519	80,2	41 616
48		1967	82	71,1	5 830
49	Südbaden	1967	5 278	91,9	484 835
50		1967	72	81,6	5 876
51	Oberes Rheintal	1967	4	96,8	387
52		1967	1 293	87,6	113 207
53	Kaiserstuhl	1967	1 800	106,5	191 714
54		1967	1 155	85,9	99 196
55	Ortenau und Bühlergegend	1967	954	78,0	74 455
56		1967	14	42,6	597
57	Südwürttemberg-Hohenzollern	1967	9	45,6	410
58		1967	-	-	-
59	Bodenseegebiet	1967	5	37,4	187
60		1967	2 227	49,5	110 189
61	Bayern	1966	2 224	46,4	103 103
62		1967	1 999	50,9	101 749
63	RB Unterfranken	1967	224	37,0	8 288
64		1967	4	38,1	152
65	Saarland	1967	69	92,4	6 373
66		1966	67	122,9	8 229
67	Bundesgebiet	1967	58 335	87,8	5 120 861
68		1967	58 335	88,5	5 165 342
69	Oktober	1966	57 918	70,1	4 060 845
70		D1961/66	56 560	75,2	4 251 438
71	November	1965	57 576	72,3	4 160 536
72		1964	57 062	105,3	6 006 052
73		1963	56 763	89,3	5 069 559
74		1962	55 466	58,7	3 253 506
75		1961	54 574	54,2	2 958 128
76		1960	52 786	116,0	6 120 632
77		1959	49 478	72,0	3 562 671
78		1958	47 660	81,4	3 878 922
79		1957	47 058	39,3	1 849 371
80		1956	47 156	17,9	842 945
81		1955	47 118	40,7	1 918 590
82		1954	46 097	54,0	2 488 225

der Weinmosternte 1967

Mostmengen, Güte des Mostes

most					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
%					
21	56	21	2	0	33
19	54	24	3	0	34
24	52	23	1	-	35
8	15	77	-	-	36
16	55	28	1	-	37
39	44	14	3	-	38
29	62	9	0	-	39
24	51	22	3	-	40
30	59	11	-	-	41
47	40	13	-	-	42
24	51	22	3	0	43
21	55	21	3	-	44
25	65	10	-	-	45
38	44	15	3	-	46
14	52	29	4	1	47
1	69	24	6	-	48
20	59	19	2	0	49
23	59	16	2	-	50
-	49	51	-	-	51
12	62	24	2	-	52
25	59	14	2	-	53
18	55	24	3	0	54
24	54	21	1	-	55
10	64	24	2	-	56
6	67	26	1	-	57
-	-	-	-	-	58
18	57	21	4	-	59
30	47	21	2	0	60
19	53	26	2	0	61
30	47	21	2	0	62
37	45	17	1	0	63
-	-	72	28	-	64
1	27	60	12	-	65
11	68	21	-	-	66
12	40	38	9	1	67
11	40	39	9	1	68
21	53	23	3	0	69
14	40	33	11	2	70
1	12	45	33	9	71
23	49	24	4	0	72
8	35	41	13	3	73
14	45	30	9	2	74
13	46	34	6	1	75
6	33	46	13	2	76
68	27	4	1	-	77
13	40	37	9	1	78
6	37	46	10	1	79
1	15	44	31	9	80
3	27	49	19	2	81
1	17	48	28	6	82

Endgültige Schätzung
Rebflächen, Hektarerträge,

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Rot		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
1	Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)	1967	2	27,5	55
2		1966	2	34,0	68
3	Hessen	1967	62	44,9	2 785
4		1966	64	39,6	2 537
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1967	2	60,0	120
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1967	60	44,4	2 665
7	Rheinland-Pfalz	1967	4 807	97,3	467 728
8		1966	4 890	73,4	358 855
9	Rheinland-Nassau	1967	354	72,8	25 768
10	Mittelrhein	1967	15	60,7	911
11	Nahe (RB Koblenz)	1967	20	92,2	1 844
12	Obermosel	1967	0	.	.
13	Saar	1967	0	.	.
14	Ruwer	1967	0	.	.
15	Mittelmosel	1967	1	73,8	74
16	Untermosel	1967	0	.	.
17	Ahr	1967	317	72,2	22 894
18	Lahn	1967	1	45,0	45
19	Rheinhessen	1967	1 335	88,8	118 587
20	Worms und Umgegend	1967	410	95,7	39 217
21	Oppenheim und Umgegend	1967	6	50,0	300
22	Mainz und Umgegend	1967	104	79,1	8 226
23	Ingelheim und Umgegend	1967	354	76,9	27 235
24	Wiesbach	1967	151	101,4	15 306
25	Bingen und Umgegend	1967	20	72,0	1 440
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1967	36	81,0	2 917
27	Alzey und Umgegend	1967	254	94,3	23 946
28	Pfalz	1967	3 118	103,7	323 373
29	Mittelhaardt	1967	1 612	104,4	168 362
30	Oberhaardt	1967	753	110,2	82 990
31	Unterhaardt mit Zellertal	1967	749	95,8	71 737
32	Nahe (RB Pfalz)	1967	4	71,0	284

der Weinmosternte 1967

Mostmengen, Güte des Mostes

most					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
%					
-	-	73	27	-	1
-	50	50	-	-	2
27	53	12	8	-	3
42	47	11	-	-	4
-	100	-	-	-	5
28	52	12	8	-	6
6	38	47	8	1	7
21	52	26	1	0	8
9	35	52	4	-	9
2	48	34	16	-	10
37	51	7	5	-	11
.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	16
7	33	57	3	-	17
-	20	50	30	-	18
4	43	49	4	0	19
1	33	60	6	0	20
50	50	-	-	-	21
0	76	24	0	-	22
9	74	16	1	-	23
3	26	63	7	1	24
10	70	20	-	-	25
39	34	27	-	-	26
0	24	73	3	-	27
6	37	46	10	1	28
8	39	40	11	2	29
4	35	53	8	0	30
4	35	51	8	2	31
-	78	22	-	-	32

Endgültige Schätzung
Rebflächen, Hektarerträge,

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	Rot		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
33	Baden-Württemberg	1967	6 224	76,6	476 841
34		1966	4 033	61,0	246 115
35	Nordwürttemberg	1967	4 030	77,4	311 855
36	Oberes Neckartal	1967	7	58,4	409
37	Unteres Neckartal	1967	2 373	78,4	186 051
38	Remstal	1967	363	67,0	24 312
39	Enztal	1967	484	81,1	39 261
40	Zabergäu	1967	622	81,5	50 693
41	Kocher- und Jagsttal	1967	158	64,3	10 163
42	Tauberregion	1967	23	42,0	966
43	Nordbaden	1967	537	77,6	41 653
44	Tauber- und Maintal	1967	25	95,2	2 381
45	Neckar- und Jagsttal	1967	20	57,2	1 144
46	Bergstraße	1967	189	84,3	15 937
47	Kraichgau	1967	228	76,0	17 332
48	Pfinz-, Enz- und Albthal	1967	75	64,8	4 859
49	Südbaden	1967	1 622	75,0	121 704
50	Seegegend	1967	60	74,1	4 447
51	Oberes Rheintal	1967	18	31,4	565
52	Markgräflerland	1967	80	70,0	5 590
53	Kaiserstuhl	1967	738	84,6	62 410
54	Breisgau	1967	310	71,3	22 104
55	Ortenau und Bühlerregion	1967	416	63,9	26 588
56	Südwestfalen-Hohenzollern	1967	35	46,5	1 629
57	Oberes Neckartal	1967	28	48,2	1 349
58	Enztal	1967	6	39,7	238
59	Bodenseegebiet	1967	1	42,0	42
60	Bayern	1967	30	40,5	1 215
61		1966	28	35,5	994
62	RB Unterfranken	1967	30	40,5	1 215
63	RB Mittelfranken	1967	-	-	-
64	Übrige Gebiete	1967	-	-	-
65	Saarland	1967	0	150,0	21
66		1966	0	80,0	11
67	Bundesgebiet	1967	11 125	85,3	948 645
68		1967	11 125	86,3	959 766
69		1966	11 248	66,5	748 513
70		D1961/66	11 500	73,3	843 016
71		1965	11 240	77,8	874 937
72		1964	11 561	102,0	1 179 297
73		1963	11 591	83,2	964 588
74		1962	11 671	57,8	674 413
75		1961	11 691	52,7	616 351
76		1960	11 394	115,2	1 312 614
77		1959	11 516	64,3	739 960
78		1958	11 516	80,0	920 927
79		1957	11 726	35,4	414 757
80		1956	12 573	6,9	87 283
81		1955	12 878	38,0	489 512
82		1954	12 879	47,5	611 858

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

der Weinmosternte 1967
Mostmengen, Güte des Mostes

most ¹⁾					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
%					
20	58	21	1	0	33
22	54	22	2	0	34
17	61	21	1	-	35
-	23	58	19	-	36
18	60	21	1	-	37
21	64	14	1	-	38
9	66	25	0	-	39
16	57	26	1	-	40
17	69	13	1	-	41
19	20	32	29	-	42
12	49	34	5	0	43
1	16	83	0	-	44
1	48	51	-	-	45
22	44	27	7	-	46
8	53	33	5	1	47
1	69	29	1	-	48
29	53	16	2	0	49
29	44	19	4	4	50
-	85	15	-	-	51
30	56	13	1	-	52
29	55	15	1	-	53
37	49	13	1	-	54
24	51	20	5	-	55
6	60	32	2	-	56
7	61	30	2	-	57
-	49	51	-	-	58
-	100	-	-	-	59
22	48	30	0	-	60
7	44	45	4	-	61
22	48	30	0	-	62
-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	64
-	100	-	-	-	65
100	-	-	-	-	66
13	48	34	5	0	67
13	50	31	5	1	68
22	53	24	1	0	69
14	41	34	9	2	70
1	16	44	32	7	71
23	46	28	3	0	72
12	42	37	8	1	73
12	48	36	4	-	74
12	43	37	7	1	75
5	35	45	13	2	76
61	29	9	1	-	77
10	44	36	9	1	78
7	41	43	8	1	79
2	43	42	11	2	80
2	28	48	19	3	81
1	23	50	23	3	82

Mostgewicht und Säuregehalt

(Endgültige

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Mostgewicht nach Oechsle					Weiß	
			Anteil des Mostertrages					Ø Most- gewicht Grad	Ø Säure- gehalt ‰
			weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr		
			%						
1	Nordrhein-Westfalen	1967	7	22	30	32	9	76	9,6
2		1966	-	12	63	25	-	77	8,4
3	Hessen	1967	1	20	44	27	8	75	11,5
4		1966	0	16	36	38	10	80	8,5
5	RB Darmstadt	1967	-	22	63	13	2	75	10,9
6	RB Wiesbaden	1967	1	20	42	28	9	75	11,6
7	Rheinland-Pfalz	1967	8	33	36	17	6	74	11,0
8		1966	2	20	40	32	6	77	8,7
9	Rheinland-Nassau	1967	17	39	29	11	4	70	12,9
10	Mittelrhein	1967	7	48	33	10	2	70	12,8
11	Nahe (RB Koblenz)	1967	5	38	32	16	9	74	10,9
12	Obermosel	1967	71	25	4	-	-	58	14,4
13	Saar	1967	13	53	29	5	0	68	13,6
14	Ruwer	1967	29	47	20	4	0	65	14,2
15	Mittelmosel	1967	17	36	30	13	4	70	13,2
16	Untermosel	1967	18	43	28	10	1	68	13,7
17	Ahr	1967	3	47	34	15	1	75	11,3
18	Lahn	1967	-	60	40	-	-	68	13,3
19	Rheinhessen	1967	2	29	43	19	7	75	9,7
20	Worms und Umgegend	1967	1	23	45	22	9	77	9,3
21	Oppenheim und Umgegend	1967	1	13	32	36	18	81	8,4
22	Mainz und Umgegend	1967	-	8	55	30	7	79	9,2
23	Ingelheim und Umgegend	1967	4	24	32	33	7	77	9,9
24	Wiesbach	1967	4	42	38	12	4	72	10,6
25	Bingen und Umgegend	1967	-	10	68	12	10	77	11,5
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1967	-	42	49	9	-	72	10,7
27	Alzey und Umgegend	1967	2	38	45	12	3	72	10,1
28	Pfalz	1967	7	32	35	19	7	76	10,5
29	Mittelhaardt	1967	1	15	31	40	13	80	10,1
30	Oberhaardt	1967	10	39	36	11	4	74	10,7
31	Unterhaardt mit Zellertal	1967	1	24	36	26	13	78	9,9
32	Nahe (RB Pfalz)	1967	10	57	28	4	1	68	11,8

der Weinmosternte 1967

Ergebnisse)

most		Rotmost										Lfd. Nr.
gehalt		Mostgewicht nach Oechsle						Säuregehalt				
Anteil des Mostertrages							Ø Most- gewicht	Ø Säure- gehalt	Anteil des Mostertrages			
unter 10 ‰	10 ‰ und mehr	weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr			unter 10 ‰	10 ‰ und mehr		
%							Grad	‰		%		
69	31	6	16	78	-	-	78	12,9	-	100	1	
100	-	-	-	100	-	-	74	7,4	100	-	2	
28	72	2	11	51	17	19	80	10,3	34	66	3	
85	15	1	3	18	62	16	83	8,9	70	30	4	
32	68	-	40	60	-	-	75	12,0	10	90	5	
27	73	2	10	51	18	19	80	10,2	36	62	6	
42	58	7	48	36	8	1	70	9,1	69	31	7	
78	22	1	29	54	15	1	74	8,1	80	12	8	
15	85	4	46	31	16	3	72	11,7	29	71	9	
3	97	13	42	40	5	-	69	10,6	23	72	10	
44	56	5	25	45	25	-	74	11,3	54	46	11	
3	97	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
10	90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
4	96	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
10	90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
2	98	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16
39	61	3	48	30	16	3	72	11,8	27	73	17	
11	89	-	70	30	-	-	68	11,6	30	70	18	
63	37	2	38	48	11	1	72	8,9	78	22	19	
73	27	2	51	37	9	1	71	8,7	80	20	20	
85	15	-	-	-	50	50	90	9,0	100	-	21	
87	13	-	22	14	62	2	79	8,6	94	6	22	
65	35	2	22	63	11	2	74	9,1	76	24	23	
48	52	4	32	62	2	-	71	8,5	80	20	24	
45	55	-	30	70	-	-	72	9,5	55	45	25	
58	42	-	55	42	3	-	70	8,6	68	32	26	
50	50	0	44	53	3	0	71	9,3	73	27	27	
45	55	9	51	32	7	1	69	9,0	69	31	28	
53	47	9	54	32	5	0	69	9,1	60	40	29	
40	60	10	56	27	6	1	69	8,6	78	22	30	
68	32	6	40	40	12	2	71	9,3	78	22	31	
14	86	-	41	59	-	-	71	11,1	41	59	32	

Mostgewicht und Säuregehalt

(Endgültige

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	Mostgewicht nach Oechsle						Weiß
			Anteil des Mostertrages					Ø	Säure
			weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr	Most- gewicht	Säure- gehalt
			%					Grad	‰
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1967	-	6	54	36	4	80	9,0
34		1966	0	13	62	24	1	76	8,4
35	Nordwürttemberg	1967	-	7	67	26	0	77	9,4
36	Oberes Neckartal	1967	-	-	100	-	-	73	9,1
37	Unteres Neckartal	1967	-	7	71	22	-	77	9,8
38	Remstal	1967	-	-	60	40	-	80	9,7
39	Enztal	1967	-	-	82	18	-	77	9,4
40	Zabergäu	1967	-	28	52	20	-	74	9,4
41	Kocher-u.Jagsttal	1967	-	3	50	43	4	80	8,3
42	Tauber- und Jagsttal	1967	-	-	67	33	-	80	7,5
43	Nordbaden	1967	-	6	56	35	3	78	8,7
44	Tauber- und Main- und Jagsttal	1967	-	-	56	44	-	79	8,3
45	Neckar- und Jagsttal	1967	-	14	58	14	14	76	10,7
46	Bergstraße	1967	-	5	47	43	5	80	8,4
47	Kraichgau	1967	-	3	58	39	-	77	8,9
48	Pfinz-, Enz- und Alb- und Neckartal	1967	-	22	64	7	7	75	10,7
49	Südbaden	1967	-	6	36	50	8	82	9,0
50	Seegegend	1967	-	-	29	71	-	79	10,4
51	Oberes Rheintal	1967	-	100	-	-	-	63	7,7
52	Markgräflerland	1967	-	10	43	37	10	81	9,1
53	Kaiserstuhl	1967	-	-	-	88	12	85	8,7
54	Breisgau	1967	-	6	41	47	6	80	8,8
55	Ortenau und Bühler- und Enz- und Alb- und Neckartal	1967	-	2	40	52	6	80	9,5
56	Süd- und Ost- und Neckartal	1967	-	13	75	12	-	74	9,6
57	Oberes Neckartal	1967	-	17	83	-	-	69	9,5
58	Enztal	1967	-	-	-	-	-	-	-
59	Boden- und Bodenseegebiet	1967	-	-	50	50	-	85	9,8
60	<u>Bayern</u>	1967	0	6	37	36	21	81	8,3
61		1966	1	10	43	38	8	78	7,2
62	RB Unterfranken	1967	0	6	38	36	20	81	8,3
63	RB Mittelfranken	1967	2	3	25	38	32	85	8,8
64	Übrige Gebiete	1967	-	32	68	-	-	71	10,3
65	<u>Saarland</u>	1967	19	67	12	2	-	63	15,0
66		1966	21	41	25	11	2	64	11,0
67	<u>Bundesgebiet</u>	1967	6	28	39	21	6	75	10,7
68		1966	2	18	43	31	6	77	8,6
69		1965	45	43	11	1	0	61	13,7
70		1964	2	17	42	30	9	78	7,1
71		1963	13	37	36	12	2	69	10,5
72		1962	11	18	37	29	5	74	10,8
73		1961	5	24	47	21	3	73	9,3
74		1960	14	47	30	8	1	68	9,8
75		1959	0	2	7	31	60	92	7,4
76		1958	13	41	35	9	2	69	11,2
77		1957 ¹⁾	11	47	32	9	1	69	13,0
78		1956 ¹⁾	41	44	14	1	-	62	13,6
79		1955 ¹⁾	13	48	33	6	0	69	12,2
80		D1961/66	13	26	36	21	4	72	10,0

1) Ohne Saarland. 2) Ohne Hessen.

der Weinmosternte 1967

Ergebnisse)

most		Rotmost									Lfd. Nr.
gehalt		Mostgewicht nach Oechsle					Säuregehalt				
		Anteil des Mostertrages					Ø Most- gewicht	Ø Säure- gehalt	Anteil des Mostertrages		
unter 10 ‰	10 ‰ und mehr	weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr			unter 10 ‰	10 ‰ und mehr	
%							Grad	‰	%		
66	34	0	7	52	32	9	78	9,8	60	40	33
83	17	-	8	51	37	4	77	8,5	83	17	34
59	41	-	6	74	19	1	76	9,7	66	34	35
12	88	-	-	100	-	-	72	12,0	10	90	36
54	46	-	3	79	18	-	76	9,8	63	37	37
49	51	-	10	70	20	-	77	11,6	33	67	38
53	47	-	4	83	13	-	76	9,7	52	48	39
52	48	-	17	66	17	-	74	8,8	79	21	40
93	7	-	4	61	35	-	78	7,8	90	10	41
100	-	-	17	50	17	16	77	7,7	100	-	42
70	30	-	18	57	25	-	78	9,8	57	43	43
73	27	-	9	36	55	-	79	9,4	57	43	44
57	43	-	43	43	14	-	78	11,0	38	62	45
76	24	-	15	65	20	-	79	9,7	66	34	46
77	23	-	11	71	18	-	78	9,7	69	31	47
46	54	-	40	30	30	-	74	10,3	26	74	48
72	28	-	1	20	54	25	84	10,0	57	43	49
26	74	-	-	57	43	-	77	12,3	3	97	50
100	-	-	-	100	-	-	76	13,8	50	50	51
81	19	-	-	8	45	47	88	9,6	52	48	52
81	19	-	-	6	63	31	86	10,3	62	38	53
83	17	-	-	22	53	25	84	9,0	71	29	54
59	41	-	4	24	61	11	82	9,7	58	42	55
36	64	9	9	73	9	-	72	10,1	41	59	56
25	75	16	-	84	-	-	71	10,1	27	73	57
-	-	-	33	33	34	-	77	10,2	40	60	58
80	20	-	-	100	-	-	70	10,0	100	-	59
67	33	-	12	31	36	21	81	10,1	56	44	60
87	13	-	9	32	45	14	79	8,7	87	13	61
71	29	-	12	31	36	21	81	10,1	56	44	62
44	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
20	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	100	-	-	100	-	-	72	8,0	100	-	65
-	100	-	-	-	100	-	89	7,0	-	100	66
45	55	4	27	44	20	5	74	9,4	64	36	67
79	21	1	20	53	24	2	75	8,3	86	14	68
17	83	43	40	15	2	0	61	12,6	12	88	69
94 ²⁾	6 ²⁾	2	26	44	17	11	75	6,2	98 ²⁾	2 ²⁾	70
56 ²⁾	44 ²⁾	5	32	42	18	3	72	9,0	82 ²⁾	18 ²⁾	71
48 ²⁾	52 ²⁾	5	37	36	17	5	72	9,5	74 ²⁾	26 ²⁾	72
64 ²⁾	32 ²⁾	6	41	39	11	3	70	7,8	93 ²⁾	7 ²⁾	73
.	.	16	49	25	9	1	66	9,3	.	.	74
.	.	.	5	24	45	26	85	6,6	.	.	75
.	.	13	48	26	11	2	68	9,7	.	.	76
.	.	10	54	30	6	0	68	12,3	.	.	77
.	.	9	59	28	4	0	66	11,2	.	.	78
.	.	18	51	25	5	1	65	11,3	.	.	79
60	40	6	33	38	15	4	71	8,9	74	26	80

Mosterträge wichtiger Rebsorten 1967

hl je ha

Weinbaugebiet	Jahr	Silvaner	Riesling	Müller-Thurgau	Portugieser	Burgunder
<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1967	60,0	49,1	40,1	25,0	30,0
	1966	49,3	48,6	50,4	34,0	.
	1965	26,3	23,9	26,3	26,5	.
<u>Hessen</u>	1967	56,5	54,5	64,0	72,0	39,3
	1966	55,8	67,5	56,8	49,0	36,6
	1965	42,3	46,2	46,7	36,7	36,4
RB Darmstadt	1967	72,5	70,5	75,0	-	-
RB Wiesbaden	1967	52,3	53,8	62,6	72,0	39,3
<u>Rheinland-Pfalz</u>	1967	96,7	84,4	97,6	98,8	70,9
	1966	60,8	86,1	66,6	74,8	50,3
	1965	77,0	65,0	85,0	99,0	52,0
Rheinland-Nassau	1967	83,8	84,7	101,8	79,1	61,6
Mittelrhein	1967	66,9	61,6	67,8	69,8	50,4
Nahe (RB Koblenz)	1967	84,4	69,0	90,8	84,3	83,6
Obermosel	1967	85,6	69,3	111,2	.	.
Saar	1967	.	77,1	92,0	.	.
Ruwer	1967	.	88,5	102,1	.	.
Mittelmosel	1967	86,3	93,2	121,9	.	.
Untermosel	1967	82,4	85,5	117,2	-	.
Ahr	1967	.	76,8	77,4	79,1	62,0
Lahn	1967	.	55,0	55,0	-	45,0
Rheinhessen	1967	94,1	80,9	94,1	89,4	75,3
Worms und Umgegend	1967	95,2	85,3	96,4	95,6	97,6
Oppenheim und Umgegend	1967	96,1	77,9	85,8	50,0	50,0
Mainz und Umgegend	1967	83,2	76,0	88,2	79,1	.
Ingelheim und Umgegend	1967	81,7	69,3	93,9	77,4	72,5
Wiesbach	1967	92,6	87,5	95,2	101,9	80,0
Bingen und Umgegend	1967	80,0	76,8	80,0	72,0	72,0
Nahe (RB Rheinhessen)	1967	84,2	59,3	84,1	81,2	74,5
Alzey und Umgegend	1967	101,0	83,1	95,9	94,9	78,8
Pfalz	1967	101,8	84,7	100,7	104,0	91,9
Mittelhaardt	1967	91,6	83,7	81,6	104,7	76,0
Oberhaardt	1967	110,6	89,7	105,4	110,9	99,3
Unterhaardt mit Zellertal	1967	85,1	85,3	96,8	96,0	87,8
Nahe (RB Pfalz)	1967	71,7	66,4	77,9	71,0	71,0
<u>Baden-Württemberg</u>	1967	85,9	70,4	99,8	83,5	74,5
	1966	68,7	76,1	66,0	68,6	63,1
	1965	60,1	54,6	82,9	63,5	66,4
Nordwürttemberg	1967	68,6	64,5	82,5	82,6	71,3
Oberes Neckartal	1967	66,3	.	98,1	56,2	-
Unteres Neckartal	1967	72,4	63,8	83,3	79,7	69,8
Remstal	1967	62,2	55,6	61,8	70,0	.
Enztal	1967	71,0	57,0	92,9	89,0	64,8
Zabergäu	1967	83,6	73,7	112,3	91,1	81,1
Kocher- und Jagsttal	1967	67,5	68,6	74,9	55,0	86,9
Tauber- und Jagsttal	1967	61,5	85,0	80,3	26,0	.

Mostausbeute nach Rebsorten 1967

Liter Most je 50 kg Trauben

Silvaner	Riesling	Müller-Thurgau	Portugieser	Burgunder
35,0	32,0	30,0	25,0	30,0
30,0	30,0	30,0	29,0	.
32,0	28,0	29,0	33,0	.
39,0	38,0	40,0	36,0	35,0
38,0	37,0	36,0	39,0	37,0
32,0	30,0	34,0	33,0	37,0
39,0	39,0	40,0	36,0	35,0
39,0	37,0	39,0	36,0	35,0
39,0	37,0	39,0	40,0	36,0
37,0	38,0	36,0	39,0	36,0
34,0	33,0	35,0	38,0	33,0
39,0	37,0	39,0	41,0	34,0
36,0	35,0	37,0	33,0	34,0
39,0	36,0	39,0	39,0	.
.	.	40,0	.	.
.	37,0	39,0	.	.
.	38,0	41,0	.	.
.	37,0	39,0	.	.
.	38,0	39,0	-	.
.	30,0	38,0	41,0	34,0
.	.	.	-	.
40,0	37,0	40,0	41,0	40,0
40,0	37,0	40,0	41,0	.
38,0	35,0	35,0	.	.
39,0	37,0	41,0	41,0	.
41,0	38,0	40,0	41,0	40,0
40,0	38,0	39,0	39,0	38,0
39,0	36,0	38,0	40,0	40,0
41,0	40,0	42,0	42,0	.
40,0	38,0	40,0	40,0	.
39,0	36,0	39,0	39,0	38,0
37,0	35,0	36,0	39,0	.
40,0	37,0	40,0	40,0	38,0
38,0	35,0	38,0	40,0	36,0
39,0	34,0	38,0	38,0	.
36,5	36,1	37,8	37,0	37,3
37,8	38,7	38,5	37,6	36,9
33,6	31,7	34,8	33,7	35,1
38,7	37,2	39,3	39,1	37,2
39,4	.	40,5	38,0	-
38,1	36,9	38,4	38,2	38,0
39,7	37,7	39,6	40,4	.
35,7	35,5	36,7	36,8	34,9
39,3	38,7	39,9	40,8	37,7
40,0	38,6	39,9	39,4	38,1
38,4	33,0	39,8	40,0	.

Mosterträge wichtiger Rebsorten 1967

hl je ha

Weinbaugebiet	Jahr	Silvaner	Riesling	Müller-Thurgau	Portugieser	Burgunder
Nordbaden	1967	71,5	73,5	89,3	94,5	64,4
Tauber-u.Maintal	1967	65,6	43,9	64,9	66,4	.
Neckar-u.Jagsttal	1967	66,4	67,9	74,5	53,3	70,8
Bergstraße	1967	82,7	75,3	99,3	95,4	98,0
Kraichgau	1967	66,3	74,1	101,7	100,1	45,9
Pfinz-,Enz-u.Albthal	1967	69,0	61,5	75,0	77,5	50,7
Südbaden	1967	118,8	84,3	107,9	76,2	75,0
Seegegend	1967	55,0	100,0	86,1	40,0	74,3
Oberes Rheintal	1967	30,0	-	105,3	-	31,4
Markgräflerland	1967	86,5	56,3	97,6	65,0	69,5
Kaiserstuhl	1967	127,0	72,2	127,7	.	84,5
Breisgau	1967	100,9	63,1	96,0	.	71,3
Ortenau u.Bühlergegend	1967	71,2	86,2	89,9	87,8	63,5
Südwürttemberg-Hohenzollern	1967	42,5	70,0	46,7	24,3	58,4
Oberes Neckartal	1967	42,5	70,0	43,1	24,3	66,9
Enztal	1967	-	-	-	-	-
Bodenseegebiet	1967	-	-	51,8	-	42,0
<u>Bayern</u>	1967	40,0	42,1	45,2	40,1	32,8
	1966	45,4	49,0	48,2	37,1	34,5
	1965	46,4	44,9	52,2	34,6	32,5
RB Unterfranken	1967	41,2	42,4	45,7	40,1	32,8
RB Mittelfranken	1967	32,9	31,5	36,5	-	-
Übrige Gebiete	1967	37,0	-	-	-	-
<u>Saarland</u>	1967	100,0	100,0	101,7	-	150,0
	1966	80,0	80,0	120,0	-	80,0
	1965	100,0	100,0	120,0	-	80,0
<u>Bundesgebiet</u>	1967	91,7	78,9	94,6	96,0	73,0
(Länder mit Weinbau)	1966	60,4	82,1	64,8	73,8	60,8
	1965	73,7	61,4	80,6	95,3	60,4
	1964	105,2	97,8	117,9	124,1	76,8
	1963	98,8	66,1	100,6	96,7	44,3
	1962	50,0	58,9	68,9	78,7	32,0
	1961	49,2	56,9	60,5	70,4	32,1
	1960	121,2	99,4	130,5	148,8	93,4

Mostausbeute nach Rebsorten 1967

Liter Most je 50 kg Trauben

Silvaner	Riesling	Müller-Thurgau	Portugieser	Burgunder
37,6	36,6	37,3	37,2	36,5
39,0	37,8	38,1	38,2	.
40,0	40,0	37,0	38,5	39,0
34,7	34,4	34,8	33,9	37,2
37,4	36,1	38,6	37,3	35,2
37,1	34,8	37,9	37,1	34,5
34,7	35,7	37,0	34,0	35,5
30,0	.	35,4	.	35,7
30,0	-	.	-	32,5
37,5	35,0	38,1	.	37,1
36,2	36,5	36,3	.	34,7
37,9	34,7	37,8	.	35,8
36,7	36,6	37,2	34,0	36,9
35,0	35,0	37,5	37,5	40,0
35,0	35,0	37,5	37,5	40,0
-	-	-	-	-
-	-	.	-	.
41,2	37,6	41,8	44,0	35,5
35,1	33,6	34,8	39,2	31,7
32,6	30,7	34,2	34,2	31,3
41,9	37,6	42,8	44,0	35,5
35,0	37,0	33,9	-	-
33,0	-	-	-	-
40,0	40,0	40,0	-	40,0
35,0	35,0	35,0	-	35,0
35,0	35,0	35,0	-	30,0
39,0	37,0	39,0	39,5	37,1
37,0	37,9	36,5	38,8	37,0
33,9	32,4	34,9	37,5	34,6
40,0	38,0	41,0	40,0	37,0
38,8	37,2	33,9	41,0	36,9
37,1	35,1	37,6	38,8	35,9
36,8	35,9	37,9	39,9	33,8
.

Mosterträge wichtiger Rebsorten 1967

hl je ha

Weinbaugebiet	Jahr	Gutedel	Ruländer	Trollinger	Schwarz- riesling	Limberger
<u>Baden-Württemberg</u>	1967	87,4	70,7	83,0	69,1	61,5
	1966	71,5	65,8	54,7	54,1	59,1
	1965	84,3	64,2	69,1	64,9	52,1
Nordwürttemberg	1967	45,0	65,7	83,0	70,2	59,9
Oberes Neckartal	1967	.	-	82,4	-	-
Unteres Neckartal	1967	.	60,2	84,5	69,8	63,6
Remstal	1967	.	.	67,1	.	.
Enztal	1967	38,8	54,8	97,5	61,3	56,0
Zabergäu	1967	.	102,8	88,8	78,0	59,3
Kocher-u. Jagsttal	1967	25,9	.	74,2	56,4	49,9
Tauber- und Jagsttal	1967	75,0	95,0	-	100,0	-
Nordbaden	1967	44,2	62,1	84,2	63,6	98,8
Tauber- u. Maintal	1967	42,6	47,2	.	45,0	32,1
Neckar- u. Jagsttal	1967	53,7	67,5	64,0	51,3	54,1
Bergstraße	1967	.	80,5	.	120,0	70,0
Kraichgau	1967	70,0	57,3	122,2	65,1	104,2
Pfinz-, Enz- und Albtal	1967	62,1	68,1	74,6	59,1	80,0
Südbaden	1967	88,6	72,2	.	81,5	-
See- und Oberrhein	1967	55,0	80,1	-	100,0	-
Oberes Rheintal	1967	-	75,3	-	-	-
Markgräflerland	1967	90,2	58,3	.	-	-
Kaiserstuhl	1967	.	78,9	-	.	-
Breisgau	1967	85,1	67,0	-	81,3	-
Ortenau und Böhler- und Oberrhein	1967	102,9	57,1	.	.	-
Südwestfalen-Lippe	1967	66,7	38,5	75,0	51,6	73,0
Oberes Neckartal	1967	70,0	50,0	75,0	62,7	73,0
Enztal	1967	-	-	-	43,0	-
Boden- und Seegebiet	1967	56,0	33,0	-	-	-

Mostausbeute nach Rebsorten 1967

Liter Most je 50 kg Trauben

Gutedel	Ruländer	Trollinger	Schwarzriesling	Limberger
36,4	36,1	39,0	36,1	37,8
36,4	38,8	37,8	37,3	35,8
34,4	34,9	31,1	34,5	31,7
36,8	35,7	39,6	37,9	37,9
.	-	.	-	-
.	39,6	39,8	38,0	37,0
.	.	41,2	.	.
29,4	26,5	36,1	35,7	35,5
38,3	39,0	41,1	39,3	39,2
36,3	.	40,0	38,9	39,3
37,0	35,0	-	37,5	-
38,3	36,8	39,5	37,6	37,4
37,2	37,0	.	38,0	.
38,0	42,0	43,0	40,0	39,0
.	35,6	.	40,0	40,0
40,0	36,7	38,7	35,4	35,2
37,8	32,9	36,8	34,8	35,3
35,5	35,9	.	34,5	-
30,0	35,1	-	.	-
-	.	-	-	-
38,4	36,7	.	-	-
.	35,5	-	.	-
36,7	35,5	-	34,5	-
37,0	36,7	.	.	-
35,0	.	38,0	34,5	38,0
35,0	.	38,0	38,0	38,0
-	-	-	31,0	-
.	.	-	-	-